



Ihre Stärke wird gebraucht

Als gemeinnütziger Verein, der keine staatlichen Mittel erhält und sich durch Mitgliedsbeiträge, Spenden, Nachlässe sowie Geldauflagen finanziert, sind wir auf vielfältige Unterstützung angewiesen. Auch und gerade um bspw. die umfassende Ausbildung der ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an der WEISSER RING Akademie zu finanzieren.

Ihre Zuweisungen leisten einen wertvollen Beitrag für unsere Opferarbeit.

Ihre Zuweisung von **1.000 Euro** hilft u. a. dabei, Fortbildungen für unsere ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu finanzieren.

Mit einer Zuweisung von **3.500 Euro** tragen Sie z. B. dazu bei, Opfern bei der Überbrückung einer straftatbedingten finanziellen Notlage zu helfen.

Eine Geldauflage von **5.700 Euro** hilft bspw. 30 Kriminalitätsoptionen mit einer psycho-traumatologischen Erstberatung.

Unterstützen Sie uns mit Geldauflagen!

Sie schaffen neue Perspektiven für Kriminalitätsoptionen – regional und bundesweit

 <https://weisser-ring.de/unterstuetzung/geldbussen>

WEISSER RING e. V.
Bundesgeschäftsstelle
Weberstraße 16 • 55130 Mainz
info@weisser-ring.de • www.weisser-ring.de
www.facebook.com/weisserring
www.youtube.com/weisserringev

Bildnachweis: iStockphoto (shapecharge, PeopleImages, shapecharge, Morsa Images), Adobe Stock (tai111)

 **WEISSER RING**
Wir helfen Kriminalitätsoptionen.



Seit 1976 an der Seite der Opfer

Geldauflagen stärken unsere Arbeit für Kriminalitätsoptionen – auch in Ihrem OLG-Bezirk

Anlaufstelle für Kriminalitätsoffer in ganz Deutschland

Ob bei Großschadensereignissen wie Amoktaten, bei Einbruchsdelikten, bei Fällen von häuslicher Gewalt, Stalking, sexueller Gewalt, Mobbing, Betrug oder auch Opferentschädigung: Der WEISSE RING hilft Menschen, die Opfer von Kriminalität geworden sind. Angefangen von menschlichem Beistand, der Begleitung zu Behördenterminen oder auch der finanziellen Unterstützung von tatbedingten Notlagen, geht es auch um die Vermittlung weiterer Hilfen sowie um präventive Arbeit. Wer einer Straftat zum Opfer fällt, Kriminalität oder Gewalt im persönlichen Umfeld erfährt, fühlt sich oft mit seinen Ängsten und Problemen allein gelassen. Der WEISSE RING steht seit über 45 Jahren an der Seite von Betroffenen. Diese Hilfe leisten rund 2.700 ehrenamtliche, professionell ausgebildete Kriminalitätsofferhelferinnen und -helfer in bundesweit knapp 400 Außenstellen, am Opfer-Telefon oder per Onlineberatung. 365 Tage im Jahr sind sie für Betroffene da und helfen, wo sie gebraucht werden. Schon hunderten tausenden unmittelbar und mittelbar Betroffenen hat der WEISSE RING durch vielfältigen Einsatz beim Bewältigen ihrer schwierigen Lebenslage zur Seite gestanden.

Seit Bestehen des Vereins wurden den Opfern von Kriminalität für direkte Hilfen über 172 Mio. € zur Verfügung gestellt. Insgesamt wurden über 264 Mio. € für das Satzungsziel Opferhilfe ausgegeben.

Einsatz für Opferrechte

Opfer leiden oft monatelang, manchmal jahrelang unter der Tat. Für sie gibt es seit 1976 das Opferentschädigungsgesetz (OEG). Viele Opfer wissen nicht, dass sie möglicherweise eine Entschädigung nach dem OEG erhalten können – etwa eine Heil- und Krankenbehandlung oder auch monatliche Rentenzahlungen, wenn bleibende gesundheitliche Belastungen nach einer erlittenen Straftat vorliegen.

Der WEISSE RING informiert Opfer über die Möglichkeiten des OEG und hilft bei der Antragstellung und der Durchsetzung von Ansprüchen.



„Wir helfen unbürokratisch und schnell: z.B. mit finanziellen Soforthilfen, Ratschlägen und der Vermittlung weiterer Unterstützungsangebote, durch Zuhören und Einfach-für-Betroffene-da-sein. Auch mit Hilfeschecks für eine anwaltliche oder psychotraumatologische Erstberatung. Im vergangenen Jahr wurden rund 40.300 Opferfälle insgesamt betreut.“

Bianca Biwer,
Bundesgeschäftsführerin

rund **400**
Außenstellen

18
Landesverbände in
16 Bundesländern

